

Verlegerichtlinien für jafo-HERMETIC®PRO – Erdberührte Wände–

Der Untergrund muss besenrein sein, die Abdichtung muss aus einer Lage bestehen und die Auflagerflächen für die jafo-HERMETIC®PRO-Erdberührte Wände (z. B. Keller) müssen mit dem jeweils verwendeten Klebeverfahren (jafo-HERMETIC®-Primer) benetzt verlegt werden. Die Verarbeitungstemperatur sollte -5° C nicht unterschreiten.

Die jafo-HERMETIC®PRO-Erdberührte Wände wird in Bahnenbreite von links nach rechts verlegt – unten beginnend! -, vorher muss der jafo-HERMETIC®-Primer auf dem trockenen, besenreinen Untergrund aufgerollt werden (vollflächig!).

Nach ca. 2-5 Minuten Ablüftzeit kann die jafo-HERMETIC® PRO-Erdberührte Wände mit der Hand unter der Beachtung von mind. 50mm Überlappung montiert werden.

Für den oberen Bahnenabschluss verwenden Sie den jafo-HERMETIC®-Systemanschlussstreifen – es werden keine Anpressschienen benötigt.

Die jafo-HERMETIC®PRO-Erdberührte Wände der Außenwandfläche, ist dann so an die Sockelabdichtung heranzuführen und mit ihr zu verkleben/verbinden, dass keine Feuchtigkeitsbrücken entstehen können.

Die jafo-HERMETIC®PRO-Erdberührte Wände wird an die Sockelabdichtung mit dem jafo-HERMETIC®-Systemanschlussstreifen verbunden.

Alle Ecken und Kanten etc. werden mit dem jafo-HERMETIC®-Systemanschlussstreifen verbunden.

Als Abdichtung von erdberührten Bauteilen DIN 18533-1+2 - Abdichtung mit bahnenförmigen Abdichtungsstoffen – Bodenfeuchte und nichtdrückendes Sickerwasser.

Wichtiger Hinweis:

Der jafo-HERMETIC®-Primer muss vor der Anwendung kräftig aufgerührt werden! Bei der Anwendung von Porenbeton-/Gasbetonstein, muss der Stein mit dem jafoHERMETIC Primer PLUS benetzt werden! Dabei den Primer satt auftragen.

